



## **Protokoll**

**1. Sitzung Gemeindeparlament vom Montag, 29. Januar 2024, 18:00 Uhr - 18:42 Uhr**  
Aula Reitmen, Badenerstrasse 82, Schlieren

**Vorsitz** Olivia Boccali, Präsidentin

**Protokoll** Selina Kaufmann, Sekretärin

**Anwesend** 32

**Entschuldigt** John Daniels  
Thomas Grädel  
Erol Sabotic  
Donikë Sejdiu

**Gäste** keine

### **Änderung Traktandenliste**

Eingehend fragt die Parlamentspräsidentin an, ob die Traktandenliste geändert werden kann: Der Antrag der Abschreibung des Postulats von Dominik Ritzmann betreffend "Veloabstellplatz Bahnhof Schlieren Nord" soll vor der Motion von Dominic Schläpfer betreffend "5 statt 7 Stadträte" behandelt werden. Dies, da der Stadtpräsident bereits im Vorfeld seine verspätete Sitzungsteilnahme (aufgrund Kantonsratssitzung) angemeldet hat und die Motion sein Ressort betrifft.

Der Antrag um Änderung der Traktandenliste wurde stillschweigend genehmigt.

### **50 Jahre Gemeindeparlament**

Das Gemeindeparlament Schlieren darf sich dieses Jahr über ihr 50jähriges Bestehen freuen. 1974 haben die Schlieremerinnen und Schlieremer erstmals den Gemeinderat (heute: Parlament) gewählt. Damit wurde die frühere Gemeindeversammlung ersetzt.

Das Büro Gemeindeparlament wird über ein allfälliges Fest informieren.

### **Protokoll**

Das Protokoll der 8./9. Sitzung des Gemeindeparlaments vom 13. Dezember 2023 wurde vom Büro am 15. Januar 2024 genehmigt.

### **GPK-Präsidium**

Der GPK-Präsident Walter Jucker hat das Büro Gemeindeparlament informiert, dass er an der konstituierenden Sitzung vom 8. April 2024 sich nicht mehr als Kandidat für das GPK-Präsidium stellen wird. Gleichzeitig ersucht er das Parlament um Entlassung aus der GPK. Walter Jucker wird für seinen engagierten Einsatz zum Wohl der Stadt Schlieren bestens gedankt.

Wahlvorschläge werden durch die IFK an der konstituierenden Sitzung verkündet.

### **Eintritte Gemeindeparlament**

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 17. Januar 2024 Martin Künzle per 1. April 2024 als Ersatz für Dominik Ritzmann als gewählt erklärt.

### **Eingang Kleine Anfragen**

Daniel Laubi hat am 5. Januar 2024 eine Kleine Anfrage betreffend "Heizen mit erneuerbarer Energie" eingereicht.

Thierry Lustenberger hat am 22. Januar 2024 eine Kleine Anfrage betreffend "Energiewende finanzieren mit Public-Private-Partnership" eingereicht.

### **Beantwortung Kleine Anfragen**

Die Kleine Anfrage von Michael Koger betreffend "Spende an das Internationale Rote Kreuz" wurde vom Stadtrat am 17. Januar 2024 beantwortet.

**Das Gemeindeparlament beschliesst:**

1. Die Änderung der Traktandenliste wurde stillschweigend genehmigt.
2. Mitteilung an
  - Archiv

47/2024 6.5.4

**Postulat von Dominik Ritzmann betreffend "Veloabstellplatz  
Bahnhof Schlieren Nord"  
Beschluss GP: Antrag auf Abschreibung des Postulats von  
Dominik Ritzmann betreffend "Veloabstellplatz Bahnhof  
Schlieren Nord"**

Das Postulat von Dominik Ritzmann betreffend "Veloabstellplatz Bahnhof Schlieren Nord" wird im Sinne von § 69 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Gemeindeparlaments als erledigt abgeschrieben.

## 1. Ausgangslage

Am 24. Oktober 2023 ist die folgende Motion von Gemeindeparlamentarier Dominic Schläpfer eingegangen:

*"Wir beauftragen den Stadtrat, die Anzahl Stadtratssitze rechtzeitig zu den Gemeindevahlen 2026 von sieben auf fünf zu reduzieren, die entsprechenden Reglemente und Verordnungen entsprechend auf Beginn der Legislaturperiode 2026-2030 anzupassen sowie die notwendige Volksabstimmung (Änderung der Gemeindeordnung) darüber fristgerecht anzusetzen.*

### *Begründung*

*Obwohl immer mehr Menschen in Schlieren wohnen wird es immer schwieriger, Personen zu finden, welche sich politisch betätigen bzw. sich für ein politisches Amt zur Verfügung stellen. Mit dieser Motion möchte die FDP-Fraktion die Attraktivität des Stadtratsamtes steigern, indem die Stadratspositionen in einem Mix von Voll- und Teilzeitmandaten besetzt werden.*

*Bei dieser Gelegenheit sollen auch die Definition bzw. Ausgestaltung der Departemente überdacht und neu geordnet werden.*

*(Anm.: das im Motionstext verwendete generische Maskulinum gilt sinngemäss auch für Stadträtinnen.)*

*Die Unterzeichnenden danken allen Beteiligten für eine prompte Behandlung dieser Motion."*

## 2. Haltung Stadtrat

Mit SRB 286 vom 6. Dezember 2023 hat der Stadtrat beschlossen, die Motion von Dominic Schläpfer betreffend "5 statt 7 Stadträte " nicht entgegenzunehmen. Er erklärt sich jedoch bereit, ein gleichlautendes Postulat entgegenzunehmen.

### Diskussion

Der Motionär erklärt eingehend, dass er die Motion in ein gleichlautendes Postulat umwandelt.

Der Stadtrat hat in seinem Beschluss der Motion-Nichtentgegennahme erwähnt, dass er bereit wäre, ein gleichlautendes Postulat entgegenzunehmen. Das Parlament hat daher sogleich das Postulat dem Stadtrat zur Erstattung von Bericht und Antrag überwiesen.

### Das Gemeindeparlament beschliesst:

1. Die Motion von Dominic Schläpfer betreffend "5 statt 7 Stadträte" wird in ein gleichlautendes Postulat umgewandelt und dem Stadtrat direkt überwiesen.
2. Mitteilung an
  - Stadtschreiberin
  - Archiv

## 1. Ausgangslage

Am 24. Oktober 2023 ist das folgende Postulat von Gemeindeparlamentarier Marc Folini eingegangen:

*"Der Stadtrat wird gebeten, zu prüfen, wie folgende Regelung eingeführt werden kann und darzulegen, wie er zu einer Umsetzung innerhalb der laufenden Legislatur steht: Mitglieder des Stadtrats sollen dasselbe Ressort maximal 3 aufeinanderfolgende Legislaturen führen. Ausgenommen davon sei der vom Volk direkt gewählte Vorstand des Ressorts Präsidiales.*

### *Begründung*

*Die Legitimität demokratisch wiedergewählter Mitglieder des Stadtrats wird nicht in Frage gestellt, weshalb sich dieses Postulat nur auf die Zuteilung der Ressorts bezieht. Die Geschäftsordnung des Stadtrats regelt in Paragraph 7 die Zuteilung der Ressorts. Wer nach Wiederwahl an seinem bisherigen Ressort festhalten möchte, kann sich auf diesen Paragraphen berufen, denn bei der Verteilung soll "den Wünschen der im Amt bestätigten Stadratsmitglieder, die ihr Ressort beibehalten möchten, nach Möglichkeit Rechnung getragen werden". Während diese Regelung für die erste Legislatur sinnvoll erscheint, kann sie in Abwesenheit von flankierenden Massnahmen dazu führen, dass ein Mitglied des Stadtrats über mehr als ein Dutzend Jahre demselben Ressort vorsteht. Eine Rotation nach höchstens 12 Jahren beugt ungesunden Routinen und organisch gewachsenen Machtstellungen vor und ermöglicht neue Ideen und Impulse. Davon profitieren alle. Gleichzeitig sind 12 Jahre genug Zeit, um sich in einem Ressort verdient zu machen und auch grosse Projekte anzugehen. Ausgenommen davon soll das Ressort Präsidiales sein, da dessen Vorstand vom Volk direkt gewählt wird und es den Volkswillen zu respektieren gilt."*

## 2. Haltung Stadtrat

Mit SRB 271 vom 22. November 2023 hat der Stadtrat beschlossen, das Postulat von Marc Folini betreffend "Für frischen Wind nach 12 Jahren" nicht entgegenzunehmen.

### Diskussion

Der Postulant Marc Folini erklärt eingehend, dass er das Postulat zurückzieht. Demnach benötigt es vom Parlament her keine Abstimmung.

### Das Gemeindeparlament beschliesst:

1. Das Postulat von Marc Folini betreffend "Für frischen Wind nach 12 Jahren" wird zurückgezogen.

2. Mitteilung an
  - Postulant
  - Stadtschreiberin
  - Archiv

## **Gemeindeparlament**

Präsidentin

Sekretärin

Stimmzählende